




RWE strafft Unternehmensstruktur in Tschechien

RWE strafft Unternehmensstruktur in Tschechien
Bündelung des Vertriebs- und des Gasverteilgeschäfts
Macquarie European Infrastructure Fund 4 (MEIF4) wird Mitgesellschafter der neuen RWE Grid Holding RWE hat heute einen wichtigen Schritt bei der Konsolidierung ihrer Geschäftstätigkeiten in der Tschechischen Republik unternommen. Der Konzern wird dort zwei separate Geschäftseinheiten für den Vertrieb und die Gasverteilung schaffen. Dies ist das zentrale Element der Reorganisation der RWE-Tochtergesellschaften auf dem tschechischen Markt. Die neue Struktur sieht eigenständige Einheiten für Vertrieb, Netz und Erzeugung sowie für das Speichergeschäft im Eigentum und unter der Führung von RWE Česká Republika vor.
RWE hat dazu eine Vereinbarung getroffen mit einer Gruppe von Fonds, die von Macquarie verwaltet werden, darunter "Macquarie European Infrastructure Fund 4" (MEIF4). Die vereinbarte Transaktion vereinfacht die Eigentumsstruktur der RWE-Aktivitäten in der Tschechischen Republik. Zunächst wird die Gruppe der von Macquarie verwalteten Fonds die derzeitigen Anteile von E.ON, SPP und GDF SUEZ an den regionalen RWE-Gasunternehmen VCP, SMP und JMP erwerben. Anschließend werden die von Macquarie verwalteten Fonds die erworbenen Minderheitenanteile gegen einen Anteil von ca. 35 Prozent an der RWE Grid Holding eintauschen. RWE Grid Holding bündelt die tschechischen Gasverteilungsaktivitäten von RWE, RWE Gasnet, VCP Net, SMP Net, JMP Net und das Dienstleistungsunternehmen RWE Distribuční služby. Darüber hinaus erhält RWE eine Barzahlung.
Dr. Rolf Martin Schmitz, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der RWE AG: "Dies ist ein entscheidender Schritt zur Rationalisierung und Weiterentwicklung unserer Geschäftsaktivitäten in der Tschechischen Republik. Er ermöglicht es uns, unser Geschäft auf diesem wichtigen Markt effizienter und noch erfolgreicher zu betreiben. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Macquarie einen erfahrenen Infrastrukturinvestor als Partner für die Weiterentwicklung von RWE Grid Holding gefunden haben."
Im Zuge der Transaktion bündelt RWE die aktuell von fünf Unternehmen geführten Vertriebsaktivitäten auf dem tschechischen Markt in einer einzigen Einheit unter Führung des Konzerns. Die Transaktion ist - neben anderen üblichen Bedingungen - noch von der Genehmigung der zuständigen Wettbewerbsbehörden in Tschechien abhängig. Sie soll im ersten Quartal 2013 abgeschlossen werden.
Für Rückfragen
Annett Urbaczka
RWE AG
Leiterin Konzernpresse
T +49 201 12 17441
Brigitte Lambert
RWE AG
Pressesprecherin
T +49 201 12 15599


Pressekontakt

RWE Aktiengesellschaft

45128 Essen

Firmenkontakt

RWE Aktiengesellschaft

45128 Essen

RWE ist Deutschlands größter Stromversorger und bietet deutschen Haushalten und Unternehmen Strom, Gas und Wasser an. Der Mischkonzern umfasst außerdem das integrierte Öl-Unternehmen RWE-DEA und Unternehmen, die im Bereich Bergbau, Mechanik und Anlagenbau sowie im Bauwesen tätig sind.